

Auf gute Nachbarschaft – seit über 190 Jahren!

Kennen Sie eine Bank mit einer Geld-zurück-Garantie? Wir schon! Die Sparkasse Bremen arbeitet seit mehr als 190 Jahren nach dem Gemeinwohlprinzip. Das bedeutet, dass nicht die Gewinnmaximierung oberstes Ziel ist, sondern der Nutzen für Sie, unsere Kunden, und für unsere Stadt. Die Erträge, die wir gemeinsam erwirtschaften, kommen zu einem großen Teil wieder Bremen zugute. Heute investiert die Sparkasse Bremen einen großen Teil ihres wirtschaftlichen Ergebnisses in Projekte, die Bremen, die Ihre Nachbarschaft lebens- und liebenswerter machen.

Im Klartext: Jeder Gewinn der Sparkasse Bremen ist ein Gewinn für die Hansestadt Bremen. Auch in Bremens Mitte fördern wir eine Vielzahl von Projekten, Vereinen und Institutionen. Ob Umwelt, Sport, Kunst und Kultur, Bildung und Wissenschaft oder Soziales – auch Sie können sich mit Ihrem gemeinwohlorientierten Projekt bewerben. Alle Informationen finden Sie unter: www.sparkasse-bremen.de/foerderung

Wir helfen damit, Träume zu verwirklichen, wir versetzen engagierte Menschen in die Lage, Gutes zu bewirken. Mit der Sparkasse können Bremerinnen und Bremer ihre Ideen für gemeinnützige Initiativen umsetzen. Wettbewerbe und Preise, Spenden und Sponsoring, Lotteriesparen, Stiftungen und Stipendien sowie Förderprogramme stehen zur Verfügung. Aus manch kleiner Idee wird so am Ende etwas Großes und Langlebiges, aus dem Unmöglichen das Mögliche.

Auch hier vor Ort unterstützen wir viele Projekte, z. B.:

Altes Gymnasium Bremen, Deutsche Olympische Gesellschaft, Hermann-Böse-Gymnasium, Kulturcirquel e.V., Neue Gruppe Kulturarbeit e.V., PiB – Pflegekinder in Bremen gGmbH, Rat&Tat-Zentrum für queeres Leben e.V., Sozialer Friedensdienst e.V., Stadtbibliothek Bremen, Verein Sozialökologie e.V.

Stark. Fair. Hanseatisch.

› WIR FÖRDERN IN BREMEN-MITTE

Große Freude mit Fußball und Skateboard: Laura Alexander (links), Mitarbeiterin beim Verein Sportgarten e.V., und Dr. Birgit Krull, Direktorin Vorstandsstab und Kommunikation bei der Sparkasse Bremen.



Den schulischen Sportunterricht ergänzen

Die ›Sportakademie‹ des Sportgartens e.V.

Wo arbeiten Bremer Heldinnen und Helden? Unter anderem im Sportgarten e.V. Seit fast 20 Jahren können Kinder und Jugendliche in der Pauliner Marsch, in der Überseestadt und im Postamt nach Herzenslust skaten, klettern, Fußball spielen oder auf dem Trampolin springen. Dem athletischen Herz sind dabei fast keine Grenzen gesetzt. Mit dem Projekt ›Sportakademie‹ gehört der Sportgarten zu den diesjährigen Gewinnern des Wettbewerbs ›Bremen macht Helden‹ und erhält finanzielle Fördermittel aus dem Sonderfonds der Sparkasse Bremen. Insgesamt wählte eine unabhängige Jury 98 Projekte und Initiativen aus. Im Rahmen einer Feierstunde wurden die strahlenden Sieger im FinanzCentrum Am Brill ausgezeichnet. »Wir wünschen uns, dass in Zukunft noch mehr Kinder und Jugendliche durch attraktive und kostengünstige Angebote ermutigt werden, sich einzubringen, die eigenen Stärken zu entdecken und positiv für ihre persönliche Entwicklung zu nutzen«, sagte Dr. Birgit Krull, Direktorin Vorstandsstab und Kommunikation bei der

Sparkasse Bremen. Bei der ›Sportakademie‹ handelt es sich um eine Kooperation des Sportgartens mit Schulen und Vereinen, die den Sportunterricht in den Schulen ergänzen, um den Schülerinnen und Schülern noch mehr Bewegung zu ermöglichen und den Spaß an Sport und Spiel zu wecken. Das Projekt erfreut sich immer größerer Beliebtheit.

Sport als unverzichtbarer Beitrag zur Entwicklung

Interview mit Laura Alexander vom Sportgarten e.V.



Welche Sportarten bieten Sie im Rahmen der Sportakademie an?

Die Angebote sind vielfältig und erfassen unter anderem Tischtennis, Tanz, Sport und Medien, Hockey/Eishockey/Inlinenhockey, Fußball, Trampolin, Parkour, Schwimmen, Skateboard, Badminton, Turnen, Taekwondo, Volleyball, Urban Sport, Klettern und weitere.

Welches Ziel verfolgen Sie mit Ihrem Projekt?

Die Schüler, aber auch Eltern, Lehrende und die Gesellschaft profitieren auf vielfältige Weise. Bewegung, Spiel und Sport leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur körperlichen, geistigen und sozialen Entwicklung der Schülerinnen und



Schulischen Sportunterricht ergänzen? Das leistet die Sportakademie.

Schüler. Sport, Bewegung und Begegnung fördern die Integration, Inklusion sowie Armutsbekämpfung und verstärken den schulischen Erfolg. Das Sport- und Bewegungsangebot verbessert die Lernmotivation sowie die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit. Die Lust auf Bewegung wird gesteigert und die Gesundheit gefördert. Auch lernen die Kinder und Jugendlichen spielerisch einen guten sozialen Umgang miteinander.

Wofür setzen Sie die finanzielle Förderung der Sparkasse Bremen ein?

Die finanzielle Förderung der Sparkasse wurde für den Bau einer Mädchen-Umkleide auf der Sportgarten-Anlage genutzt.

› WIR FÖRDERN IN IHRER NÄHE

Sa 5.5. bis So 6.5.
11–18 Uhr
Bremer Marktplatz und
Untere Rathaushalle

Eintritt: frei
Infos: (0421) 498 93 67
www.finden-bremen.de



›finden!‹

Markt für feines Handwerk und Design

Bereits zum neunten Mal findet der Kunsthandwerkmarkt im Herzen der Bremer City statt. Insgesamt 50 Kunsthandwerker und Designer aus ganz Deutschland präsentieren ihre Arbeiten und laden zum Stöbern und Bummeln ein. Neben einer großen Auswahl an handgefertigten Schmuckstücken und Holzarbeiten gibt es unter anderem Hüte, Keramik und Porzellan sowie Taschen, Textil und Bekleidung.

Sa 12.5.
21.30 Uhr
noon, Café Bar Foyer
Theater Bremen, Kleines Haus

www.johannshaase.com



Artifizielle Präsenz – Eine Begegnung im Fluss

Das Haase & Rößler Duo präsentiert sein neues Projekt

Als das Haase & Rößler Duo kreieren Geiger Johannes Haase und Videokünstler Tilman Rößler Situationen, in denen bewegte Bilder und Musik sich als gleichberechtigt agierende Stimmen treffen. Auch in ihrem neuen Projekt ›Artifizielle Präsenz – Eine Begegnung im Fluss‹ erzählen die Künstler gemeinsam Geschichten, begeben sich auf Abenteuer, spüren Stimmungen nach und erschaffen magische audiovisuelle Welten.

Do 24.5.
20 Uhr
Die Glocke

Tickets: (0421) 32 19 19
www.kammerphilharmonie.com



Klavierkonzert

Am Klavier: Igor Levit

Gramophone-Preisträger Igor Levit gilt als einer der wichtigsten Pianisten seiner Generation und begeistert das Publikum mit seinen innigen Interpretationen. Bei der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen ist der Wahlberliner regelmäßig zu Gast. Zu hören sind dieses Mal Werke von Schubert und Mendelssohn Bartholdy. Konzertmeister Florian Donderer übernimmt zugleich die Leitung des Orchesters.

Do 31.5. bis Mo 4.6.
Diverse Veranstaltungshäuser
in Bremen

Tickets: (0421) 32 71 73
Infos: (0421) 590 560 23
www.poetry-on-the-road.com



›poetry on the road‹

19. Internationales Literaturfestival Bremen

Etablierte Stars der Weltliteratur neben überraschenden Neuentdeckungen: Das ist das bewährte Konzept des Festivals ›poetry on the road‹. In diesem Jahr präsentieren 31 Wortakrobaten aus 21 Ländern sowie Schreibende aller Generationen den Formenreichtum zeitgenössischer Poesie. Neben Auftritten von Stars der internationalen Poesieszene bietet das Festival ein Programm aus Lesungen und Mitmachaktionen.

Bildnachweis: › Michael Bahlo (01, 02, 03); Sportgarten e.V. (04); finden; Sebastian Kobs; Ingo Arndt; Vanessa Kisuule (poetry on the road); Alisa Fineron; Ingo Wagner; Josef Scharl, Pariser Straßenszene, 1930, Galerie Nierendorf, Berlin ©Susanne Fiegel; E+N, Deutscher Kartaturenpreis; Kreissportbund Bremen-Stadt; Kunsthalle Bremen, Toma Babovic; Katrin Schneider; Apollon Theater Bremen; M. Menke; Jan Meier; Felix Bröde; Robbie Lawrence; Nikolai Wolff, Fotoetage; concept bureau UG; Kunsthalle Bremen, Karen Blindow



Die Sparkasse Bremen

Am Brill 1–3
28195 Bremen

Telefon: 0421 179-0

E-Mail: mail@sparkasse-bremen.de

www.sparkasse-bremen.de

[facebook.com/SparkasseBremen](https://www.facebook.com/SparkasseBremen)

› WIR FÖRDERN IN IHRER NÄHE

Bis So 3.6.
Öffnungszeiten:
Di bis So 11–18 Uhr
Museen Böttcherstraße



Eintritt: 8 €, ermäßigt 6 €, Kinder und Jugendliche frei
Infos: (0421) 33 882-22
www.museen-boettcherstrasse.de

Eröffnung: Do 14.6.
22.45 Uhr
Wallanlagen
Do 14. bis So 17.6.
Wallanlagen und Innenstadt



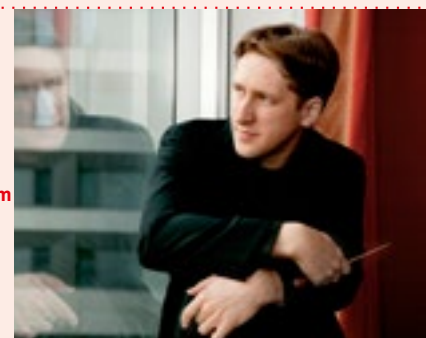
Eintritt: frei
Infos: (0421) 70 65 82
www.lastrada-bremen.de

Sa 23.6. bis So 24.6.
11–18 Uhr
Wallanlagen



www.bremer-keramik.de

Sa 23.6. und Mo 25.6.
20 Uhr
Die Glocke



Tickets: (0421) 32 19 19
www.kammerphilharmonie.com

Spiegelbild einer zerrissenen Gesellschaft

Josef Scharl. Zwischen den Zeiten

Vor 100 Jahren begann mit Kriegsende eine Zwischenzeit. Traumatisiert von den vergangenen Erlebnissen, stürzte sich die neue Republik in die ›Goldenen Zwanziger‹ – bis mit den 1930ern ein unheilvolles Jahrzehnt begann. Viele Kunstschaftende gaben dieser zerrissenen Gesellschaft ein Gesicht – so auch Josef Scharl. Die Museen Böttcherstraße widmen dem Künstler eine Schau mit 47 Gemälden aus allen Schaffensphasen.

Ein poetischer Drahtseilakt

LA-STRADA-Eröffnung / Cirque Rouages mit ›Sodade‹

Bei der diesjährigen Eröffnung des Festivals LA STRADA erzählen Artisten und Musiker des Ensembles Cirque Rouages eine anmutige Geschichte über die Welt der Erinnerungen. Bei der kunstvollen Performance ›Sodade‹ auf einem Straffseil wird den Zuschauern ins Bewusstsein gerufen, wofür es sich zu leben und zu träumen lohnt. Dieser poetische Abend ist eine Hymne auf das Leben und die Freundschaft.

Teller in den Wallanlagen

29. Bremer Keramikmarkt

Wenn sich Teller im Grün der Wallanlagen wiederfinden, dann ist es Zeit für den Bremer Keramikmarkt. 45 Keramikerinnen und Keramiker zeigen in diesem Jahr ihre Werke auf der Wiese gegenüber der Kunsthalle und illustrieren die Vielfalt keramischen Schaffens. Im Schatten der großen Bäume dürfen auch Kinder beim Töpfern ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Eine kostenlose Tombola sorgt für zusätzlichen Spaß.

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

Junge Wilde

2016 konnte sich das Bremer Publikum zum ersten Mal von Dirigent Joshua Weilerstein überzeugen, als dieser bei der Deutschen Kammerphilharmonie mit großem Erfolg debütierte. Nun steht er erneut am Dirigentenpult. Solist ist Lucas Debargue, ein unkonventioneller französischer Pianist, der die Musikwelt mit seinem fantasiereichen Spiel überzeugt.

› WIR FÖRDERN IN IHRER NÄHE

So 24.6.
18 Uhr
Glocke



Tickets: (0421) 33 66 99
www.glocke.de

Bis Fr 29.6.
Mo 9–16.30 Uhr, Di 9–18 Uhr,
Mi 9–13 Uhr, Do 9–18 Uhr,
Fr 9–13 Uhr
FinanzCentrum der Sparkasse
Bremen Am Brill



Eintritt: frei
www.deutscherkarikaturenpreis.de

Do 28.6. bis Mi 8.8.
Diverse Veranstaltungsorte



Anmeldungen unter:
ferienprogramm@ksb-bremen-stadt.de
Infos:
www.ksb-bremen-stadt.de

Mi 25.7. bis So 29.7.
Osterdeichwiesen



www.bremiale-festival.de

Nachwuchsmusiker spielen in der Glocke

Jugendsinfonieorchester und Jugendsinfonietta

Am 24. Juni begrüßen junge Gesichter das Publikum der Glocke. Im Rahmen des Sommerkonzerts spielen das Jugendsinfonieorchester und die Jugendsinfonietta Bremen-Mitte der Musikschule Bremen verschiedene musikalische Werke rund um das Cello als Instrument des Jahres 2018. Unter anderem wird es die Uraufführung eines neuen Werkes von Mehran Sherkat Naderi geben, das der Komponist für das Orchester geschrieben hat.

›Menschen sind auch keine Lösung‹

Ausstellung des 18. Deutschen Karikaturenpreises

Kaum eine Kunstform spiegelt gesellschaftliche Missstände und unbequeme Wahrheiten so eindrucksvoll wider wie Karikaturen. Unter dem Motto ›Menschen sind auch keine Lösung‹ wirkten 2017 erneut zahlreiche Bewerber an dem Wettbewerb des jährlichen Deutschen Karikaturenpreises mit. Ausgewählte Zeichnungen werden in der Ausstellung im FinanzCentrum der Sparkasse Bremen Am Brill gezeigt.

Spiel und Spaß für Daheimgebliebene

Sommerferienprogramm des Kreissportbundes

Kinder, die mit ihren Familien nicht verreisen, müssen keineswegs auf Unterhaltung verzichten. So richtet sich das diesjährige Sommerferienprogramm des Kreissportbundes Bremen-Stadt mit einem umfangreichen Angebot an Daheimgebliebene. Unter anderem winken von verschiedenen Vereinen und Organisationen durchgeführte sportliche Schnupperangebote, Besichtigungen und vieles mehr. Ein Großteil der Aktionen ist kostenfrei.

Festival mit Kultstatus

Startschuss der 31. Bremiale

Auch in diesem Jahr schlägt die Bremiale, die mittlerweile Kultstatus in der Hansestadt hat, ihre Festzelte auf der Grünfläche des Osterdeiches am Weserufer auf. Neben diversen musikalischen Performances erwartet Groß und Klein ein buntes Programm aus Performances, Kultur und kulinarischem Genuss.

› WIR FÖRDERN IN BREMEN

Sa 25.8. bis Sa 15.9.
Diverse Spielstätten



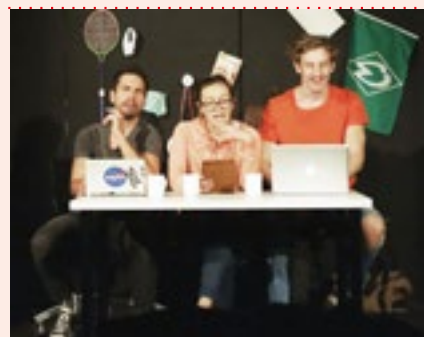
Tickets: (0421) 33 66 99
www.musikfest-bremen.de

Jeden letzten Samstag
im Monat
15 Uhr
Atlantis
Böttcherstraße 4



Eintritt: frei nach Anmeldung/
Reservierung
Infos: (0421) 79 25 50
www.bremerfilmkunsttheater.de

Apollon Theater Bremen
Lessingstraße 12
28203 Bremen



Infos: 0173 713 99 69
www.apollonbremen.de

Kunsthalle Bremen
Focke-Museum
Museen Böttcherstraße
Weserburg
Übersee-Museum



Infos:
www.sparkasse-bremen.de/
foerderung
(0421) 179-0

Verführerische Klangerlebnisse

29. Bremer Musikfest rund um den Bremer Marktplatz

Drei Wochen lang bietet das diesjährige Musikfest ein musikalisches Programm aus populären Meisterwerken, vergessenen Raritäten und eine erlesene Auswahl an Künstlerinnen und Künstler, die zu den Besten ihres Faches und Genres zählen. 39 Veranstaltungen in 31 Spielstätten Bremens, Bremerhavens sowie an ausgewählten Spielorten im gesamten Nordwesten versprechen mitreißende Konzerterlebnisse, die keinen Musikfreund kaltlassen!

›Sparkasse Bremen‹-Kinonachmittag

Einmal im Monat freier Eintritt für Kids

Lust auf Kino, aber das letzte Taschengeld ist schon wieder aufgebraucht? Hier bieten die Bremer Filmkunsttheater Abhilfe. In Kooperation mit der Sparkasse Bremen erwartet Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren an jedem letzten Samstag des Monats im Atlantis in der Böttcherstraße ein kostenloser Kinonachmittag. Auf der Leinwand erscheinen dann anspruchsvolle Filme jenseits des Mainstreams.

Kino war gestern

Neu im Viertel: das Apollon Theater Bremen

›Klein, aber oho‹ – diese Aussage beschreibt das Apollon Theater als Bremens neue Kulturinnovation womöglich am besten. So finden bis zu 70 Zuschauer in dem urigen Bunker in der Lessingstraße Platz, in dem sich das Theater als Dauergast einquartiert hat. Mit Inszenierungen moderner Komödien und vielen filmischen Elementen sollen hier zukünftig vor allem junge Leute und klassische Kinogänger unterhalten werden.

Bremer Museen: Eintritt frei!

... für Kinder und Jugendliche

Kunsthalle Bremen, Focke-Museum, Museen Böttcherstraße, Weserburg | Museum für moderne Kunst: Hier ermöglicht die Sparkasse Bremen allen Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahre freien Eintritt. Und der Besuch des Übersee-Museums ist für Bremer Schulklassen kostenlos.



Initiiert durch
Die Sparkasse Bremen



Gutes von nebenan MAI › AUG 2018

Wir fördern die Lebensqualität in ganz Bremen, auch in Ihrem Stadtteil: **Mitte, Östliche Vorstadt**

Stark. Fair. Hanseatisch.

